



Blaues Kreuz Schweiz
Croix - Bleue Suisse



Sie helfen – wir helfen
Frühling 2024

**Gemeinsam für
eine Welt, in der
Alkoholkonsum
kein Leid verursacht.**

ermutigend!

**Liebe Unterstützerin,
lieber Unterstützer**

«Dry January», «Weniger Wein, mehr Sein!», oder «Auf gute Gespräche» sind für uns nicht nur Schlagworte, sondern Antworten auf risikoreiches Konsumverhalten. Getreu unserem diesjährigen Motto «ermutigend» begleiten wir Menschen, um ihre Not zu lindern.

Ihre Unterstützung und das Engagement unserer 314 Fachleute und 1867 ehrenamtlichen Mitarbeitenden ermöglichen es uns, unsere Vision zu verwirklichen: **Gemeinsam für eine Welt, in der Alkoholkonsum kein Leid verursacht!**

Vielen Dank für Ihr Vertrauen.

Herzliche Grüsse



Philipp Hadorn

philipp.hadorn@blaueskreuz.ch
Präsident & Alt-Nationalrat

Jüngst beim Blauen Kreuz

WEGE ZUR PSYCHISCHEN STÄRKE

Das Blaue Kreuz fördert die Früherkennung und Intervention bei psychischen Problemen von Jugendlichen.

Das Blaue Kreuz Schweiz bietet im Rahmen seines Präventionsangebots «roundabout» für freiwillige Tanzgruppenleiterinnen Kurse zum präventiven Handeln an. Schwerpunkte sind Suchtprävention, Mobbing und Erste Hilfe für Jugendliche mit psychischen Problemen.

Psychische Probleme nehmen bei Jugendlichen stark zu. roundabout will frühzeitig reagieren, denn wer psychisch instabil ist, neigt eher zu problematischem Suchtmittelkonsum. Im neuesten Kursangebot zur Früherkennung und Intervention bei psychischen Problemen werden die Teilnehmer/-innen da-

für sensibilisiert, wie sie psychische Probleme bei Jugendlichen erkennen können. Anzeichen können zum Beispiel Aggressivität, Rückzugsverhalten, auffälliges Essverhalten oder unregelmässiges Erscheinen in den Gruppen sein. Im Kurs lernen sie, ein Gespräch zu eröffnen und zu führen. Das zentrale Anliegen ist, die Betroffenen zu motivieren, externe Hilfe anzunehmen.

Erste Anlaufstelle für die Gruppenleiterinnen sind die kantonalen roundabout-Leiterinnen. Diese haben eine Ausbildung zur «Ersthelferin psychische Gesundheit Jugendlicher» absolviert. Damit beugen wir einer Überforderung unserer Freiwilligen vor. Wichtig bleibt bei all unseren Angeboten: Hinschauen, reagieren, Hilfe holen!

desiree.aebersold@blaueskreuz.ch



Du lernst:

- wie du die psychische Gesundheit der Tänzer*innen und auch deine proaktiv stärkst
- wie du erkennst, dass es jemandem nicht gut geht
- wie du ein Erstgespräch eröffnen kannst
- wo du selbst Hilfe anbieten kannst
- wann/wo du Hilfe von aussen holen solltest

Durchgeführt von: www.konkreet.ch

IHRE SPENDE HILFT!

IBAN CH62 0900 0000 3000 8880 3 – www.blaueskreuz.ch/spenden

Online spenden:





Demnächst beim Blauen Kreuz

DIE ZUKUNFT DER JUGENDSCHUTZKURSE

Mit «Age Check» führt das Blaue Kreuz eine wegweisende Erneuerung der Onlineplattform «Jalk» ein, um das Verkaufspersonal beim Verkauf von Tabak und Alkohol wirksamer zu schulen.

Das Blaue Kreuz Schweiz lanciert mit «Age-Check» eine innovative Initiative zur Erneuerung der Onlinekursplattform «Jalk». Das Projekt hat zum Ziel, das Verkaufspersonal im Detailhandel, in der Gastronomie und an Veranstaltungen im Jugendschutz zu schulen, insbesondere beim Verkauf von Tabakprodukten und alkoholischen Getränken.

Besonders hervorzuheben ist die Verfügbarkeit aller Inhalte in Einfacher Sprache und in mehreren Sprachen (Deutsch,

Französisch, Italienisch, Englisch, Türkisch und Serbokroatisch). Diese mehrsprachige und vereinfachte Darstellung ist entscheidend dafür, dass die Kursinhalte von allen Nutzenden unabhängig von ihrem sprachlichen Hintergrund oder Bildungsniveau verstanden werden.

«Age-Check» ist ein Beispiel dafür, wie digitale Technologien genutzt werden können, um wichtige gesellschaftliche Ziele wie den Jugendschutz zu fördern. Mit «Age-Check» setzt das Blaue Kreuz Schweiz einen neuen Standard für Onlinekurse im Bereich Jugendschutz und leistet einen wertvollen Beitrag zur Förderung einer verantwortungsvollen Verkaufspraxis.

camille.erni@blaueskreuz.ch

Cassandra Künzler, freiwillige Leiterin bei der Blue Cocktail Bar

DARUM UNTERSTÜTZE ICH DAS BLAUE KREUZ

Cassandra Künzler entdeckte ihre Leidenschaft für die Blue Cocktail Bar (BCB) im Alter von zwölf Jahren bei einem Cocktail-Mixkurs des Blauen Kreuzes Graubünden. Sie war vom Angebot so begeistert, dass sie beschloss, sich als freiwillige Barkeeperin bei der BCB zu engagieren. Mit 18 Jahren übernahm sie die Verantwortung für Barauftritte bei Events wie dem Churer Fest und dem Openair Lumnezia, was ihr unvergessliche Erlebnisse bescherte.

Cassandras Engagement bei der BCB förderte ihren verantwortungsvollen Umgang mit Genussmitteln und widerspiegelt ihren Wunsch, kreativ zu sein und eine positive Wirkung auf andere zu haben. Dieser Ansatz findet sich auch in ihrer Ausbildung zur Polygrafin wieder. Am Blauen Kreuz schätzt sie besonders den jugendlichen und gleichberechtigten Umgang. Für Cassandra ist die BCB «ein grossartiges Hobby», wie sie sagt, und Ausdruck ihres Engagements für die Gemeinschaft.



MIT IHRER HILFE

27

Veranstaltungen integrierten 2023 unsere Präventionsinitiative «by my angel tonight».

167

freiwillige Leitende engagierten sich letztes Jahr in einem Ferienlager des Blauen Kreuzes.

1150

Hilfesuchende haben im vergangenen Jahr beim Blauen Kreuz eine Beratung begonnen.

Sie helfen – wir helfen

Frühling 2024

Redaktion: Lukas Weber

IBAN CH62 0900 0000 3000 8880 3

Verlag und Redaktion

Blaues Kreuz Schweiz

Lindenrain 5, 3012 Bern

031 300 58 60, redaktion@blaueskreuz.ch

